

Bolivien verstaatlicht Energieunternehmen

La Paz. In Bolivien sind am Samstag vier Energieunternehmen verstaatlicht worden. Präsident Evo Morales unterzeichnete das Dekret in der Zentrale einer der Firmen in der Stadt Cochabamba. Die Regierung verstärkt damit ihre Kontrolle über Schlüsselindustrien des Landes. Polizisten und Soldaten besetzten die Firmenzentralen. Ein Gewerkschaftssprecher erklärte, mehr als hundert Polizisten seien in die Büros eingedrungen. Unter den verstaatlichten Firmen war auch das größte Energieunternehmen Boliviens, Empresa Electrica Guaracachi, das von Rurelec aus Großbritannien kontrolliert wird. Verstaatlicht wurde auch Empresa Corani, ein Unternehmen, das Wasserkraftwerke betreibt und zum französischen Konzern GDF Suez gehört. Die beiden anderen verstaatlichten Firmen sind Valle Hermoso und Empresa de Luz y Fuerza de Cochabamba. (apn/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/143822.bolivien-verstaatlicht-energieunternehmen.html>